

# Pressemitteilung

Nr.: 2026/069

Weißenburg i. Bay., den 23.04.2026

**Kontakt zur Pressestelle:** Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Bahnhofstraße 2  
91781 Weißenburg i. Bay.

[pressestelle@landkreis-wug.de](mailto:pressestelle@landkreis-wug.de)  
09141 902-390

---

## **Boys' Day und Girls' Day im Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen**

**Insgesamt 15 Jugendliche erhielten im Rahmen des diesjährigen Aktionstages im Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen einen Einblick in die verschiedensten Berufe und Arbeitsbereiche eines Landratsamtes.**

Nach der Begrüßung der Schülerinnen und Schüler im Sitzungssaal erläuterte der stellvertretende Landrat Günther Obermeyer zum Beginn des Tages die vielfältigen Aufgaben und Tätigkeiten eines Landrats und kam so auch gut mit den Jugendlichen ins Gespräch.

Danach stellten die Auszubildenden Lisa Zäh und Sarah Ortner die verschiedenen Ausbildungsberufe am Landratsamt vor. Dazu hatten sie extra mit Beschäftigten aus den verschiedensten Arbeitsbereichen des Landratsamtes kleine Videos gedreht, um die große Vielfalt der Arbeitsbereiche vorzustellen. Bei dem anschließenden Quiz „1 2 oder 3“, das die Auszubildenden zusammen mit dem Praktikanten Fabio Schmidt extra für diesen Tag erstellt hatten, konnten die Schülerinnen und Schüler dann ihr Wissen unter Beweis stellen.

„Was ist euer Traumberuf, was wollt ihr einmal werden?“ lautete eine Frage der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Agnes Müller und Maria Christ, die von den Schülerinnen und Schülern beantwortet wurde. Polizist, Tierärztin, Elektriker Erzieherin oder auch viele andere Berufe standen auf den Zetteln der Jugendlichen. Anhand dieser Antworten erläuterten die beiden Gleichstellungsbeauftragten den Schülerinnen und Schülern, dass es nicht schon immer möglich war, einen Beruf frei zu wählen, so wie es heutzutage gang und gäbe ist, weil beispielsweise Frauen erst seit 1979 Polizistin werden dürfen oder es auch nicht immer erlaubt war, dass Frauen ein Universitätsstudium absolvieren.



„Nutzt den heutigen Tag, um in Berufe hineinzuschnuppern und nutzt eure Freiheiten, die ihr heutzutage bei der Berufswahl habt“, ermunterte die Gleichstellungsbeauftragte Agnes Müller die Mädchen und Jungen ihren beruflichen Weg entsprechend ihren Stärken, Fähigkeiten und Neigungen zu wählen.

„Dabei solltet ihr euch nicht von Rollenklischees leiten lassen“, ergänzte die Gleichstellungsbeauftragte Maria Christ, denn gerade um diese Rollenklischees aufzubrechen, ist dieser Tag da.

Nach einer kurzen Frühstückspause ging es für die Jugendlichen in die verschiedenen Fachbereiche und Sachgebiete. Drei Mädchen erhielten von IT-Systemadministrator Lukas Gebert Einblicke in seinen Arbeitsbereich, z. B. welche Ausstattung zu einem Arbeitsplatz gehört oder wie ein Computer von innen aussieht. Siegfried Meyer nahm drei Mädchen mit in den Außendienst, um an der Landkreisturnhalle die derzeit laufenden Baumaßnahmen zu überwachen.

Die Lebensmittelkontrolleure Michael Bergmann und Jürgen Pawlicki nahmen drei Jugendliche mit zu einer Lebensmittelkontrolle am Müßighof. Dort konnten sie sehen, wie es im Alltag in einer Großküche abläuft. Aber auch den Gaststättenbetrieb konnten sie näher kennenlernen.

Wie eine Schuleingangsuntersuchung bei Kindern durchgeführt wird, konnte ein Junge live miterleben. Birgit Egerer aus dem Bereich des Gesundheitsamtes erläuterte dazu den Ablauf und das Verfahren einer solchen Untersuchung.

Jeweils ein Junge konnte von den Teams im Fachbereich Führerscheinstelle bzw. Zulassungsstelle lernen, welche Unterlagen nötig sind, um einen Führerschein ausstellen zu können bzw. die Zulassung eines Autos vorzunehmen. „Jetzt weiß ich, was ich für die Beantragung meines Führerscheins vorlegen muss“, berichtete ein Schüler im Nachgang. Der häufige Kontakt zu Bürgerinnen und Bürgern ist dabei eine neue Erfahrung für die Jugendlichen.

Matthias Pfahler vom Fachbereich Umwelt- und Naturschutz nahm zwei Jungen mit in den Außendienst nach Solnhofen in den Steinbruch. Dort wurde eine Kontrolle durchgeführt, was für die Schüler sehr interessant war.

Interessante Einblicke in die Arbeit, die im Büro Landrat erledigt wird, konnte ein Junge gewinnen. Ines Dirsch und Sarah Bittl erläuterten ihm die vielfältigen Tätigkeiten, die dort täglich zu erledigen sind von der Korrespondenz über Terminplanung oder auch Vorbereitung von Besuchen und Terminen des Landrats.

Zum Abschluss des Tages trafen sich alle wieder im Sitzungssaal zur abschließenden Feedbackrunde. Was die einzelnen Jugendlichen in den Fachbereichen erlebt hatten, gefiel ihnen sehr gut und die Berichte waren auch für die gesamte Runde interessant. Insbesondere die praktischen Einblicke oder Tätigkeiten fanden sie besonders spannend.

Anja Prossel und Lena Brems von der Ausbildungsleitung ermutigten die Jugendlichen sich bei weiteren Fragen zur Ausbildung im Landratsamt an sie zu wenden. Sie geben jederzeit gerne Auskunft zu den Fragen, die von den Jugendlichen gestellt werden.

Das Team des Landratsamtes freute sich über das große Interesse am Girls'Day und Boys'Day im Landratsamt und die positive Resonanz der Jugendlichen auf die Veranstaltung. Auch im kommenden Jahr soll der Aktionstag wieder durchgeführt werden, so die Aussage aus dem Team.



Bildunterschrift: Ein Teil der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Boys'Day und Girls'Day im Landratsamt.

Bildnachweis: Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen / Claudia Wagner